

Perspektive Arbeit & Gesundheit

Anlaufstelle für Betriebe und Beschäftigte

„Modellprojekt“ PAG in Hamburg

Bundesweiter „**Erst**“-**Versuch** einer Anlaufstelle für Betriebe und Beschäftigte

= **Schließen einer „Versorgungslücke“** im Beratungsbedarf zum Thema Arbeit & Gesundheit



Perspektive Arbeit & Gesundheit

seit 15.1.2016

Förderung:

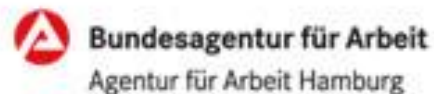
- ✓ Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration (BASFI)
- ✓ Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz (BGV)

Projektbeteiligung:

- ✓ Agentur für Arbeit Hamburg

Projektträger:

- ✓ Verein „Arbeit & Gesundheit e.V.“ (seit 1989 Beratung: Berufskrankheiten, Arbeitsunfälle, betrieblicher Gesundheitsschutz, Prävention arbeitsbedingter Erkrankungen)



Hintergründe



- Zu hoher, steigender Anteil von „Frühberentungen“
- Erheblicher Fachkräftemangel in einigen Berufsfeldern
- Gravierende Veränderung von Arbeit
= veränderte **Belastungen der Beschäftigten**



- Zuwenig Beratung und Information für betroffene Beschäftigte
- Ungenügende betriebliche Umsetzung der gesetzlichen Verpflichtung
zur **menschengerechten Arbeitsgestaltung**

Angebot & Zielgruppen der PAG

Beratung und Information

für ratsuchende **Betriebe** und **Beschäftigte**
mit Fragestellungen rund um das Thema
„Arbeit und (psychische) Gesundheit“

- ✓ mit betrieblichem Auftrag
- ✓ aus persönlicher Betroffenheit



(1) Anfrage von Beschäftigten

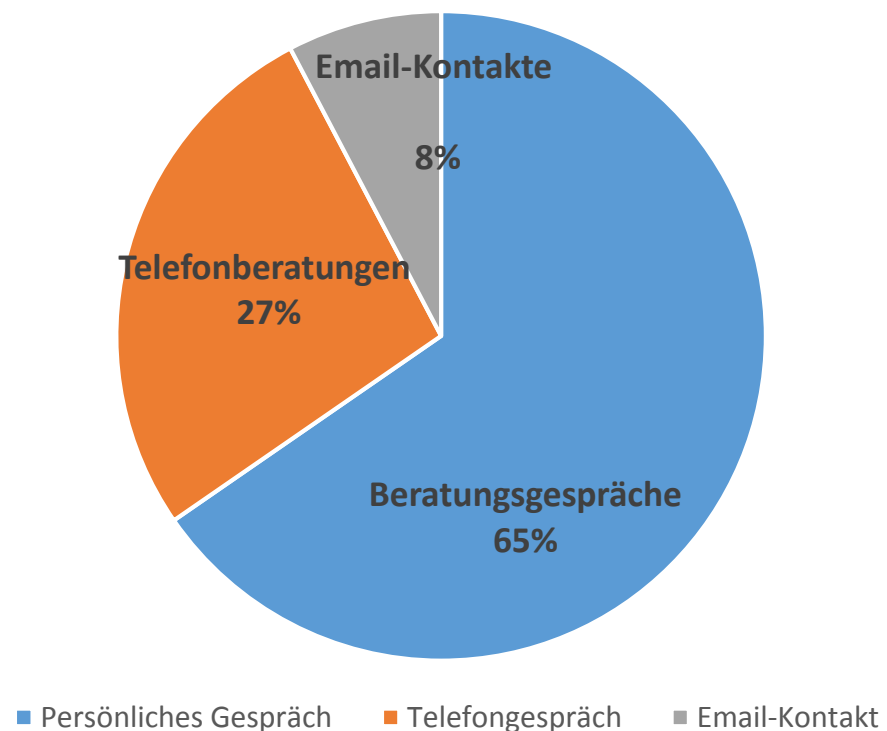
Beratungsanlässe

- ✓ Belastung am Arbeitsplatz klären
- ✓ betriebliche und individuelle Handlungsmöglichkeiten erkennen und Problemlösungen entwickeln (z.B. im BEM-Verfahren)
- ✓ betriebliche Funktionsträger*innen einbeziehen
- ✓ weitere Versorgungswege sicherstellen, z.B. Agentur für Arbeit, Reha, Psychotherapie
- ✓ berufliche Perspektiven entwickeln, meist aufgrund von bedrohter oder beeinträchtigter Arbeitsfähigkeit



Anfragen von Beschäftigten

Beratungsaktivitäten im Zeitraum 14.01.-01.09.2016



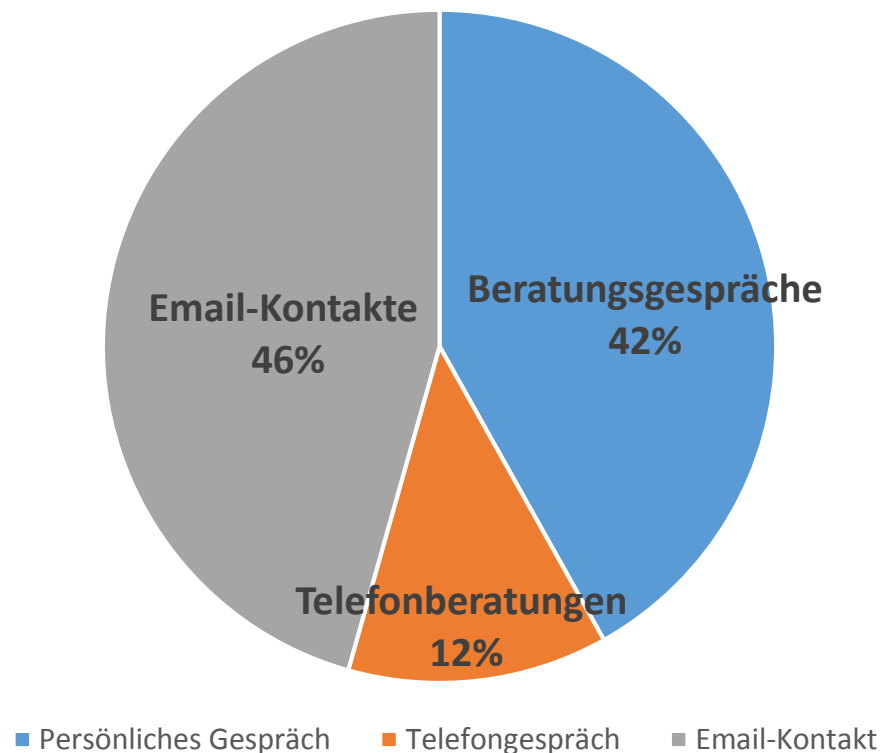
(2) Anfrage von Betrieben

Beratungsanlässe

- ✓ Methoden zur Erfassung psychischer Belastung in der GBU
- ✓ Stolpersteine und Umgang vorliegenden Befragungsergebnissen
- ✓ Vorgehen bei der Entwicklung von Maßnahmen und Mitgestaltungsmöglichkeiten
- ✓ Arbeitsunfähigkeitsgeschehen, hohe Krankenstände in der Belegschaft und präventive Handlungsmöglichkeiten der Agierenden
- ✓ Handlungsstrategien zur Implementierung des Themas Gesundheit im Betrieb und zum BGM
- ✓ Fragen zu gesunder Führung, sozialen Beziehungen, Kommunikation und Betriebsklima

Anfragen von Betrieben

Beratungsaktivitäten im Zeitraum 14.01.-01.09.2016



...und außerdem wichtig:

Kooperationen

- z.B. Agentur für Arbeit/ Beschäftigte aus der Pflegebranche
- BG, Unfallkasse, Gewerkschaften, Beratungsstellen, HwK + HK, u.V.m.

Netzwerke & Arbeitskreise

- Hamburger Fachkräftenetzwerk
- ArbeitsschutzPartnerschaft Hamburg
- Hamburgische Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung
- Arbeitskreis Arbeitssicherheit
- Netzwerk seelische Gesundheit

Arbeit gesund gestalten- gemeinsam!

Danke
für Ihre Aufmerksamkeit!

